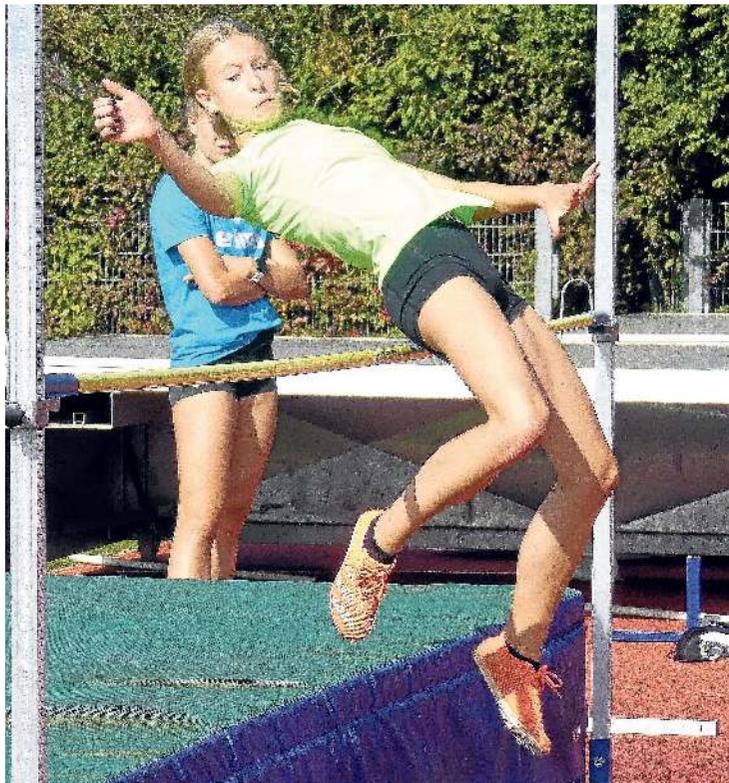


Sonderpreise für Tagesbeste

Hanna Rummer und Linus Schmidt von der LG Hersbrucker Alb beim Kreisvergleich in exzellenter Spätform

ECKENTAL (bb) – Nach einem Jahr Pause durften sich die sechs Leichtathletik-Kreise Mittelfrankens wieder gegeneinander messen. Die LG Eckental erwies sich als routinierter Ausrichter der gut besuchten Veranstaltung und das Wetter spielte ebenfalls mit. Die Auswahl des Nürnberger Landes schaffte es trotz nur zehn Teilnehmern überraschend auf den fünften Platz – nur vier Punkte hinter Neustadt/Aisch. Vor allem die 12- und 13-jährigen Mädels und Jungs überzeugten als Gesamtzweite.

In der Klasse U 16 stattete Jan-Luis Knisch (TV Hersbruck) wegen einer Terminüberschreitung dem Wettkampf nur zum 100m-Lauf und für den Hochsprung einen Besuch ab. Mit 12,95 Sekunden schaffte er eine neue Bestleistung im Sprint und im Hochsprung stellte er diese mit 1,64 Meter ein. Finn Sörgel (SC Engelthal) vervollständigte die Klasse in den Disziplinen Weit, Kugel und Speer. Dabei stellte er mit 4,92 m und Platz fünf (Weitsprung), 9,06 m und Platz vier (Kugel) sowie 29m und Platz sechs (Speer) jeweils neue Bestleistungen auf.



Mona Müller (links) übersprang 1,25 Meter und wurde Vierte im Hochsprung. Korbinian Metzger (rechtes Bild, grünes Trikot) überzeugte derweil im 800-Meter-Lauf. Fotos: Buchwald

Nummer drei in Bayern

Auch die Mädchen U16 waren nur zu zweit. Leni Wilschinski (TV) schaffte dabei eine neue Bestweite von 17,38 Metern mit dem Speer. Auch ihre 100m in 14,39 sek. waren zum Abschluss der Saison noch einmal richtig gut. Hanna Rummer (TV) lief im Hochsprung noch mal zu Hochform auf und verbesserte sich auf 1,57 m. Dafür bekam sie einen Sonderpreis für die beste Leistung ihrer Altersklasse und ist damit nun die drittbeste Hochspringerin in Bayern. Auch im Weitsprung holte sie mit 4,48 m und Platz drei wichtige Punkte, genauso wie im Kugelstoßen als Achte.

Die Jungs U 14 waren zu dritt, was im neu geschaffenen Modus ausreicht, um alle Disziplinen zu besetzen. Nicht genug bekommt Linus Schmidt (SV Hohenstadt), der gleich dreimal siegte. Mit zwei Hundertstelsekunden Vorsprung gewann er die 75 m in 9,92 sek.. Den Hochsprung dominierte er mit 1,61 Metern und bekam dafür ebenfalls einen Sonderpreis. Auch im Weit-



Mit 29 Metern erzielte Finn Sörgel im Speerwerfen ebenso eine neue Bestleistung wie zuvor schon im Weitsprung und im Kugelstoßen.

sprung steht nun endlich eine angemessene Weite: Mit 5,42 m hatte

er fast einen Meter Vorsprung vor dem Zweiten. Einziger „Gaststar-

ter“ war der Röthenbacher Lukas Bolanz, der mit 48m Zweiter im Ballwerfen wurde. Korbinian Metzger rundete als Dritter über 800m (2:57 Minuten) das gute Ergebnis ab.

Dreimal auf Vier

Auch die Mädels der Klasse U 14 machten ihre Sache richtig gut. Allen voran Kira Haas (TV) als Zweite im Ballwerfen mit Bestweite von 34,5m und als Vierte über die 75m in 11,00 Sekunden. Nur knapp dahinter landete Luci Wilschinski (TV) in 11,15, die dann allerdings überraschend mit 4,12 m im Weitsprung noch Dritte wurde. Weitengleich dahinter landete Mona Müller (TV). Sie brachte an diesem Tag das Kunststück fertig, auch mit dem Ball (30m) sowie im Hochsprung (1,25 m) dreimal auf Platz vier zu landen.

Nächstes Jahr geht es mit einer hoffentlich wieder ausgeglicheneren Mannschaft in den Kreis Ansbach.